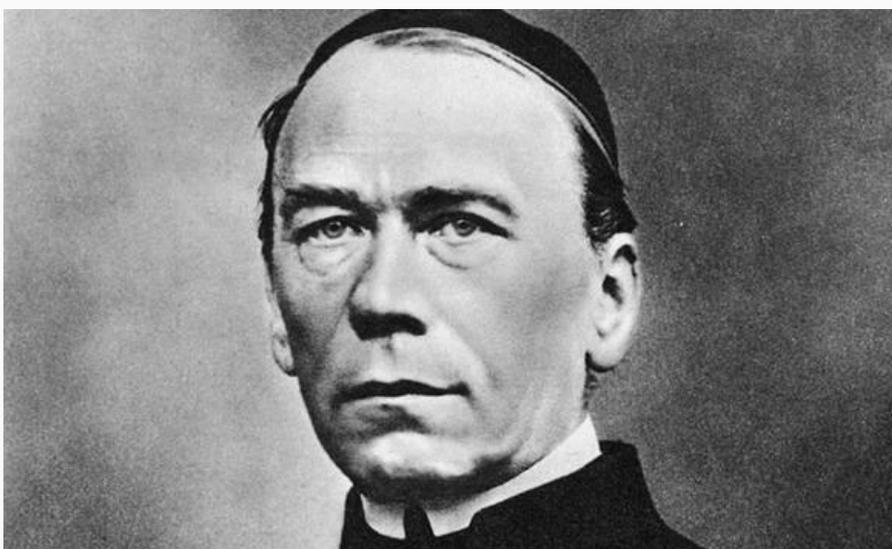




CEGAMEX NACHRICHTEN

Dieser Newsletter enthält Informationen zu den verschiedenen Veranstaltungen und Aktivitäten in unseren Partnerländern Mexiko, Dominikanische Republik, Costa Rica, Nicaragua und Honduras.



Inhalt:

MEXIKO
SEITE 3

DOMINIKANISCHE
REPUBLIK
SEITE 51

COSTA RICA
SEITE 60

HONDURAS
SEITE 65

HONDURAS
SEITE 71



EDITORIAL

In dieser Ausgabe informieren wir, dass am 12. Dezember 2020 in Mexiko 1.418.399 Menschen positiv auf COVID getestet waren. 130.253 haben leider das Leben verloren.

Diese zweite Welle hat die Spitze der ersten bereits übertroffen und es wird nicht erwartet, dass das bis zum Frühling zurückgeht.

Traurig sehen wir, dass die Realität nicht nur Mexiko eingeholt hat, sondern, dass Deutschland das neue Epizentrum der Pandemie in Europa ist und die Zahlen von neu Infizierten und Toten pro Tag alarmierende und tragische Dimensionen angenommen hat. Der Schmerz und das Leiden, welches heute viele deutsche Familien erleben, bestürzt uns und vereint uns im selben Schmerz.

Bitten wir unseren Seligen Adolph Kolping um Fürsprache bei Gott, damit alle Familien getröstet werden, die eine geliebte Person aufgrund von Corona verloren haben. Wir wünschen uns, dass dieses Weihnachten das Jesuskind Gesundheit und Hoffnung für alle Kolpinger auf der Welt bringt und dass die Kolpingwerke dort sind, wo ihre Solidarität gebraucht wird, damit niemand sich allein fühlt, angesichts der Widrigkeit und der Schwierigkeiten, welche uns die Pandemie gebracht haben. Mit tiefgehender Liebe möchten wir unsere Solidarität ausdrücken und bitten unsere Heilige Mutter Maria Guadalupe um Schutz unter ihrem Mantel für unsere Kolpingbrüder und -schwestern in Deutschland.

Kolping treu.

„Nichts im Alleingang, alles in Solidarität.“

In brüderlicher Liebe

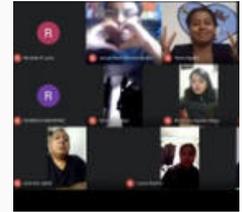
Rafael Jacobo

México

ABSCHLUSS DER 13 GENERATION IM BERUF BARISTA UND SERVICEKRAFT

Mexiko Stadt, 1. Oktober 2020.

Zehn Jugendliche des Programms „Jugendliche werden für die Arbeit ausgebildet“ im Bereich Barista und Servicekraft beendeten erfolgreich ihre umfassende Ausbildung. Dieser Abschluss konnte dank der Ausdauer und Disziplin, verbunden mit familiärer Unterstützung, erreicht werden. Es sind zehn Jugendliche, die jetzt Fähigkeiten und Fertigkeiten erlangt haben, um sich auf dem Arbeitsmarkt zurechtzufinden oder, wenn sie das möchten, ein soziales Unternehmen gründen können.



KURS BÄCKEREI: TRADITIONELLE BÄCKEREI

Mexiko Stadt, 2. Oktober 2020.

Am 1. Oktober begann der Kurs in „Traditioneller mexikanischer Bäckerei 1“. Im ersten Modul werden die Teilnehmenden grundsätzliche Dinge über verschiedene Teigsorten erlernen. In der ersten Stunde lernten sie viel über die Theorie des Teigs, bereiteten verschiedene Gebäck (polvorones und mantecadas) zu und übten die Preiskalkulation zum Verkauf ihrer Produkte.

México



KURS KONDITOREI: KÜNSTLERISCHE GELATINE



Mexiko Stadt, 2. Oktober 2020.

In diesem Kurs wurden die verschiedenen Typen von Gelatine präsentiert und eine Technik zur Erarbeitung von Blumen in der Gelatine erklärt, Arten des Aufbaus, sowie eine Kalkulation der Kosten, um sie zum Verkauf anbieten zu können.



KURS KONDITOREI: ZUBEREITUNG VON MEXIKANISCHEN SÜßIGKEITEN

Mexiko Stadt, 3. Oktober 2020.

In diesem Kurs lernten die Teilnehmenden Buñuelos und Flan aus Mais, rompopo und coyotas zuzubereiten. Hoffen wir, dass die Anwesenden diese neuen Produkte in ihren Unternehmen anbieten können und außerdem, mithilfe des Erlerneten, neue Produkte entwickeln können.



México

RUHE IN FRIEDEN

Mexiko Stadt, 3. Oktober 2020.

„Die Kolpinggemeinde trauert um Hipólito Santos España, Onkel unseres Bruders Axel Avila. Habe Gott ihn selig.“ Solange jemand sich an unser Lächeln erinnert, einen Atemzug, ein gütiges Wort, ein Zeichen von Interesse, unsere Unterstützung, unsere Zuneigung; solange das passiert, war unser Leben lebenswert, denn so ist es, wie unser Guter Vater möchte, dass seine Kinder miteinander umgehen.



URBANE GÄRTEN: WORKSHOP ÜBER SPROSSEN

Mexiko Stadt, 3. Oktober 2020.

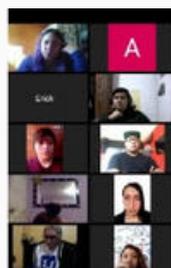
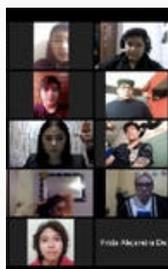
Dieser virtuelle Workshop handelte von nährreichen Sprossen, Teil unserer Workshops für urbane Gärten. Die Teilnehmenden lernten die Samen zu säen, um sie als Nährstoff für unsere tägliche Ernährung zu nutzen und dieses super Nahrungsmittel als neues Produkt in ihren Geschäften anzubieten. Sie lernten die Typen und Zeiten der Sprossen von Produkten wie Erbsen, Salat, Kanariengras und Sonnenblumen kennen.

México

ZWEITE ÖFFNUNG DES SOLIDARISCHE KOLPINGMARKTS

Tuxtla Gutiérrez, Chiapas, 3. Oktober 2020.

Es wurden verschiedene Produkte angeboten, alle handwerklich hergestellt von unseren Produzent*innen und Transformator*innen. Es sind saubere Produkte frei von Giftstoffen. Es nahmen 21 Projekte teil, die in diesen lokalen Räumen ihre familiäre wirtschaftliche Situation aufbessern möchten und gleichzeitig eine solidarische Wirtschaft mittels des Austauschs von Produkten unter Freunden und des Gebrauchs einer alternativen Münze fördern.



BEGINN DER 14. GENERATION DES PROGRAMMS „JUGENDLICHE WERDEN FÜR DIE ARBEIT AUSGEBILDET“

Mexiko Stadt, 5. Oktober 2020.

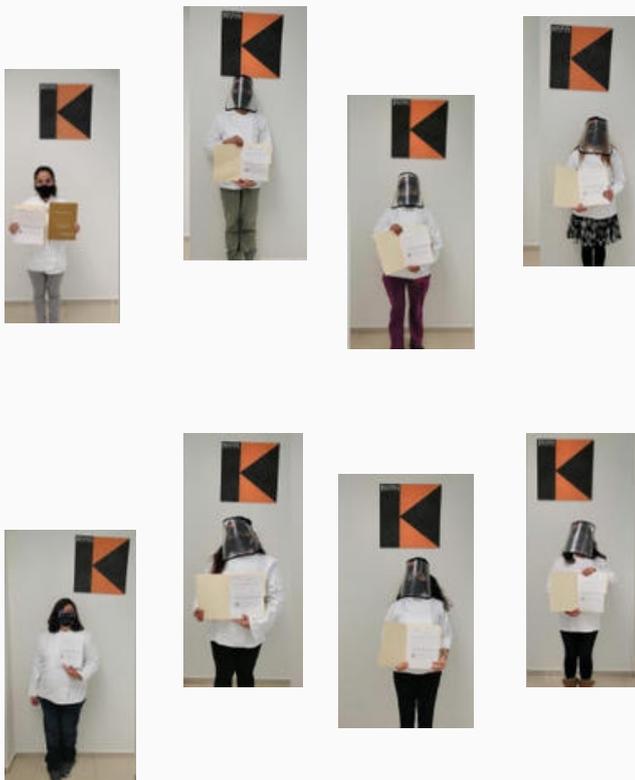
Wir wünschen euch viel Erfolg und hoffen, dass dieser neue Zyklus viele neue Erfahrungen macht und viel dazulernt. In diesem Programm bekommen die Jugendlichen eine übergreifende Ausbildung in den Bereichen Barista und Servicekraft oder Bäckerei und Konditorei.

México

ÜBERGABE DER ZERTIFIKATE AN DIE JUGENDLICHEN DER BERUFE BÄCKEREI UND KONDITOREI

Mexiko Stadt, 6. Oktober 2020.

13 Jugendliche des Programms „Jugendliche werden für die Arbeit ausgebildet“ der 13. Generation erhielten ihr Zertifikat, dank ihres Einsatzes und konstanter Hingabe. Diese Jugendlichen haben nun Fähigkeiten, die ihnen größere Chancen auf eine Arbeitsstelle bieten. Im Verlauf ihrer Ausbildung erarbeiteten sie auch ein Unternehmensprojekt. Wir wünschen euch viel Erfolg bei euren folgenden Projekten.



SPEZIALISIERUNGSKURS: ZUBEREITUNG VON MEDIANTS, TRÜFFELN UND PRALINEN

Mexiko Stadt, 10. Oktober 2020.

Dieser Kurs war speziell für die Abgänger*innen des Programms „Jugendliche werden für die Arbeit ausgebildet“ im Bereich Bäckerei und Konditorei, mit dem Ziel, ihr Wissen und ihre Fähigkeiten in diesem Bereich auszubauen. Die Teilnehmenden lernten Grundtechniken zur Arbeit mit Schokolade, Temperaturen, Schmelzmethoden, Schokoladentypen und Kakaoprodukten, ganaches, calabras aus Schokolade und Amarant, Bienenstock und deren Aufbewahrung kennen.



México

KURS KONDITOREI: ZUBEREITUNG VON CUPCAKE KUCHEN

Mexiko Stadt, 11. Oktober 2020.

Bei diesem Kurs lernten die Teilnehmenden die Zubereitung von Cupcakes, Pigmentierung, das Bauen von Figuren, Gebrauch von Schlagsahnen, etc. um am Ende einen Kuchen wie auf dem Bild zu haben.



BEWERBUNGSTRAINING FÜR JUGENDLICHE

Fortin de las Flores, Veracruz, 12. Oktober 2020.

Es fand ein Kurs für Arbeitssuchende statt, der eine grundlegende Orientierung gab, was man tun muss, um einen formellen Job zu finden. Des Weiteren wurden Fähigkeiten entwickelt, die bei der Arbeitssuche helfen, was eine Notwendigkeit der jugendlichen Bevölkerung unseres Landes ist. Wir wünschen euch viel Erfolg bei der Suche und hoffen, dass ihr eine Arbeit findet, die euren Zielen entspricht.



México



VERSAMMLUNG MIT DEM REGIONALEN VORSTAND DER UCKAM



Ixcatla, Veracruz, 13. Oktober 2020.

Diese Versammlung der Kaffebauernunion aus Altas Montaña fand statt, um Arbeitsstrategien in den Bereichen Qualität, Promotion und Verkauf des Kaffees Tierra Limpia zu entwickeln. Außerdem wurden Abmachungen getroffen, um die formativen Prozesse in diesem letzten Trimester 2020 zu fördern und Strategien zu verorten, um auf die Nöte zu reagieren, welche die Corona Pandemie in den Bereichen Gesundheit und Wirtschaft aufgeworfen hat.



VERSAMMLUNG VON MULTIPLIKATOR*INNEN

Fortín de las Flores, Veracruz, 14. Oktober 2020. Mit dem Ziel, Informationen aus dem nationalen Pädagogiktreffen aus dem vergangenen Monat in Chiapas auszutauschen, versammelten sich die Multiplikator*innen der Region Veracruz. Sie trafen Entscheidungen, um die Ausbildung und Prozesse im letzten Trimester dieses Jahres weiterzuentwickeln.



México

WORKSHOP ZU TRADITIONELLEN SÜßIGKEITEN



Tuxtla Gutiérrez, Chiapas, 15. Oktober 2020. Bei diesem Workshop nahmen 16 Personen teil, die neue Techniken zur Herstellung von traditionellen Süßigkeiten lernten. Sie übten die Herstellung von drei Rezepten: turrones, dulces de camote y cocadas.



TRADITIONELLE KARAWANE ZUM GESUNDHEITLICHEN ERBARMEN 2020

Alta Luz del Castillo, Veracruz, 16. Oktober 2020. Die Gruppe von traditionellen Ärztinnen organisierte eine Karawane des Erbarmens in der Gemeinde Alta Luz del Castillo, Municipio de Tepatlaxco, Veracruz, mit der Unterstützung der Kolpingfamilie San Isidro Labrador und der UCKAM. Die traditionellen Ärztinnen spendeten der Bevölkerung auf solidarische Art verschiedene Therapien, mit dem Ziel Unterstützung und gegenseitige Hilfe in Gesundheit, Prävention und Gesundheitskontrolle anzubieten.



México

KURS KÜCHE: ZUBEREITUNG VON SOBEN ZUM VERKAUF

Mexiko Stadt, 17. Oktober 2020.

Die Teilnehmenden lernten, sieben verschiedene Soßen herzustellen: Bufalo, BBQ, grüne Soße, Tamarindsoße, Chimichurri, Machasoße und rote Soße bzw. Taquera.



VERKAUFSRAUM DES SOLIDARISCHEN KOLPINGMARKTS

Tuxtla Gutiérrez, Chiapas, 17. Oktober 2020.

Der Verkaufsraum konnte unter Einhaltung der besonderen Gesundheitsmaßnahmen während der sanitären Krise weiter geöffnet werden. Rund 25 Produzent*innen bieten hier ihre regionalen Produkte, Ernten und handwerklich hergestellten Arbeiten zum Verkauf an. Angesichts dieser neuen Situation stärken die Produzent*innen ihre wirtschaftliche Situation mithilfe dieses lokalen Verkaufsraums.



México

KURS KONDITOREI: CUPCAKE KUCHEN

Mexiko Stadt, 18. Oktober 2020.

Dieser Kurs war für die Absolvent*innen des Programms „Jugendliche werden für die Arbeit ausgebildet“ im Bereich Bäckerei und Konditorei mit dem Ziel ihre Kenntnisse und Fähigkeiten in diesem Bereich zu erweitern. Die Teilnehmenden erlernten die Zubereitung von Cupcakes, Pigmentierung, das Bauen von Figuren, Gebrauch von Schlagsahne, etc. um am Ende einen Kuchen mit einem Bild aus Cupcakes zu haben.



KURS: PAN DE MUERTO (SÜßES GEBÄCK)

Mexiko Stadt, 19. Oktober 2020.

Bei diesem Kurs bereiteten die Schüler*innen traditionelles süßes Gebäck zu, mit Organe, mit Orangenblüte, mit Guayaba, mit Zuckerhut und Schokolade, eine ideale Vielfalt, um das eigene Unternehmen zu verbessern oder eines aufzubauen.



México

KURS BÄCKEREI: TRADITIONELLE BÄCKEREI 1

Mexiko Stadt, 20. Oktober 2020.
Die Weiterbildung in "Traditioneller Bäckerei 1" wurde abgeschlossen, bei der die Schüler*innen lernten, Peinetas, Schweineohren und Apfelstrudel zuzubereiten. Diese Weiterbildung ist perfekt, um das eigene Geschäft zu verbessern oder eines zu starten.



WORKSHOP ZU TRADITIONELLEN SÜßIGKEITEN UND PAN DE MUERTO (SÜßES GEBÄCK)

Tuxtla Gutiérrez, Chiapas, 20. Oktober 2020.
Diese Weiterbildung wurde einem Frauenkollektiv gegeben. Es nahmen 12 Personen teil, deren Ziel es ist, ein Unternehmen zu gründen und ihre Fähigkeiten zu verbessern, um einen größeren Vorteil für die eigenen Familien und die Gemeinden, wo sie leben, zu haben.



México

WEITERBILDUNG VON SERVICEKRÄFTEN ANGESICHTS DER NEUEN NORMALITÄT

Tuxtla Gutiérrez, Chiapas, 22. Oktober 2020.
Die Jugendlichen lernten neue Techniken
und Werkzeuge kennen, um einen besseren
Service unter den neuen Bedingungen und
Gesundheitsprotokollen anbieten zu
können.



ERSTER WORKSHOP ZUR ZUBEREITUNG VON PAN DE MUERTO (SÜßES GEBÄCK)

Tuxtla Gutiérrez, Chiapas, 22. Oktober 2020.
16 Personen nahmen an diesem Workshop teil
und lernten das traditionelle Pan de muertos
zu backen. Ziel war es, den Anwesenden
Basisrezepte beizubringen, damit sie ihr
eigenes Unternehmen in Gang bringen
können



México

KURS BÄCKEREI: TRADITIONELLE BÄCKEREI 2

Mexiko Stadt, 23. Oktober 2020.
Das zweite Modul in traditioneller Bäckerei begann. Die Teilnehmenden lernten Käse- und Chipotlebrötchen zu backen, Speckbrötchen und Empanadas, sowie die Kosten zu berechnen, damit sie das Erlernte in ihren eigenen Unternehmen anwenden können.



SPEZIALISIERUNGSWORKSHOP: SCHOKOLADE, MEDIANTS, TRÜFFEL UND PRALINEN

Mexiko Stadt, 23. Oktober 2020.
Dieser Kurs war speziell für die Abgänger*innen des Programms „Jugendliche werden für die Arbeit ausgebildet“ im Bereich Bäckerei und Konditorei, mit dem Ziel, ihr Wissen und ihre Fähigkeiten in diesem Bereich auszubauen. Die Teilnehmenden lernten Grundtechniken zur Arbeit mit Schokolade, Temperaturen, Schmelzmethoden, Schokoladentypen und Kakaoprodukten, ganaches, calaberas aus Schokolade und Amarant, Bienenstock und deren Aufbewahrung kennen.

México

BEWERBUNGSTRAINING



Tuxtla Gutiérrez, Chiapas, 23. Oktober 2020. Bei diesem Workshop lernten Jugendliche, die zu Rettungssanitäter*innen beim Roten Kreuz Mexiko ausgebildet werden, ihren Lebenslauf zu schreiben. Diese Jugendlichen möchten auf dem Arbeitsmarkt einen Platz finden, deshalb wurden ihnen Werkzeuge an die Hand gegeben, um einen guten Lebenslauf zu schreiben. Außerdem bekamen sie Tipps, wie man sich bei einem Bewerbungsgespräch präsentiert. All das wurde ihnen mittels einer Theorie-Praxis-Methode gezeigt

ZWEITER WORKSHOP PAN DE MUERTOS (SÜßES GEBÄCK)

Tuxtla Gutiérrez, Chiapas, 23. Oktober 2020. Bei diesem Workshop nahmen 12 Personen teil, die lernten, das traditionelle Pan de muertos in vier verschiedenen Geschmacksrichtungen zuzubereiten: Orange, Orangenblüte, Zufallsgeschmack und die traditionelle Variante.



México

FORUM: TRADITIONELLE MEDIZIN



Fortín de las Flores, Veracruz, 23. Oktober 2020.
Um den internationalen Tag der traditionellen Medizin zu feiern, der am 22. Oktober stattfindet, hat Kolping Mexiko, Region Veracruz, ein Forum zu traditioneller Medizin organisiert, um einen Raum des Austauschs von Wissen, Erfahrung, Kenntnissen und Techniken anzubieten.



TREFFEN VON UMWELTPROMOTOR*INNEN KOLPING

Coscomatepec de Bravo, Veracruz, 23. Oktober 2020.
Vertretungen der Kolpinggruppen organisierten ein Arbeitstreffen, um die Aktionen zum Umweltschutz, die von den verschiedenen Kolpingfamilien und -gruppen durchgeführt wurden, zu evaluieren, sowie den Begleitungsprozess der genannten Aktionen neu zu organisieren.



México



SPEZIALISIERUNGSWORKSHOP: HANDWERKLICHE METHODEN FÜR EINE KAFFEEBAR

Mexiko Stadt, 24. Oktober 2020.

Dieser Kurs wurde speziell für die Absolvent*innen des Programms „Jugendliche werden für die Arbeit ausgebildet“ im Bereich Barista und Servicekraft angeboten, um ihre Kenntnisse und Fähigkeiten zu erweitern. Die Teilnehmenden lernten Methoden der Zubereitung von Kaffee kennen, darunter amerikanischer Kaffee, italienische Art, Kaffee V-60, französische Art und kaltes Brauen.

WORKSHOP ZUM KOMMERZIALISIERUNG MITTLES SOZIALER MEDIEN

Mexiko Stadt, 23. Und 24. Oktober 2020. Es wurde ein allgemeines Bild des Prozesses zum Verkauf gezeigt, von der Produktion bis zur Kundenbindung. Es wurde besonderen Wert auf Strategien anstatt Einzelaktionen gelegt, sowie die Bindung der Klienten. All das mit dem Ziel den Unternehmer*innen Werkzeuge an die Hand zu geben, um ihre Verkaufsmöglichkeiten zu verbessern. Der Kurs begann präsenziell, wird in den kommenden Monaten jedoch virtuell weitergeführt.



México

SPEZIALISIERUNGSKURS: ZUBEREITUNG VON TYPISCHEN MEXIKANISCHEN SÜßIGKEITEN



Mexiko Stadt, 25. Oktober 2020.

Dieser Kurs wurde speziell für die Absolvent*innen des Programms „Jugendliche werden für die Arbeit ausgebildet“ im Bereich Bäckerei und Konditorei angeboten, um ihre Kenntnisse und Fähigkeiten zu erweitern. Die Teilnehmenden bereiteten Cocada, Flan aus Mais, Rompope, Süßes aus Tamarind, Mueganos und Dulce de leche zu.

KURS KONDITOREI: MACARONS

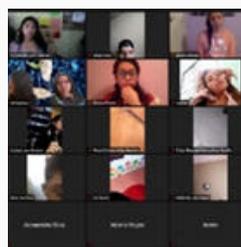
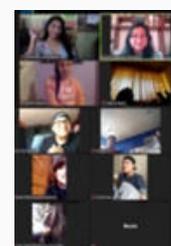
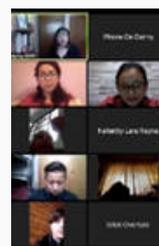
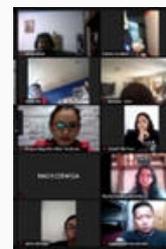
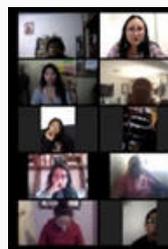
Mexiko Stadt, 26. Oktober 2020.
Die Teilnehmenden lernten in diesem Kurs, Macarons in vielen Geschmacksrichtungen (Himbeere, Mokka, Pan de muerto) zuzubereiten, sowie die Kosten zu kalkulieren



México

DAS PROGRAMM "JUGENDLICHE WERDEN FÜR DIE ARBEIT AUSGEBILDET" ORGANISIERT EINEN VIRTUELLEN TAUSCHMARKT

Mexiko Stadt, 26. Oktober 2020.
Diese Aktivität zum Austausch von Produkten konnte aufgrund der COVID-19 Pandemie nur virtuell stattfinden. Wir befinden uns in Zeiten, die es nötig machen gemeinsam mit den Jugendlichen neue Räume des Austauschs zu bilden, die eine andere Welt möglich machen.



XXXI REGIONALE VERSAMMLUNG DER KOLPINGMULTIPLIKATOR*INNEN

Tuxtla Gutiérrez, Chiapas, 27. Oktober 2020.
Im Rahmen der weltweiten Gebete zur Seligsprechung des Vaters Kolping, feierte das Kolpingwerk Region Chiapas in einem brüderlichen und vertrauten Ambiente die xxxi. Versammlung der Multiplikator*innen. Mithilfe der Materialien „Der Kolpingweg“ und „Das Kolping ABC“ reflektierten wir über das Agieren des Kolpingwerks in der Region, immer im Hinblick auf die Ideale unseres Gründers.

México

RÖSTUNG DES KOLPINGKAFFEES TIERRA LIMPIA



Coscomatepec de Bravo, Veracruz, 27. Oktober 2020. Unter Aufsicht der Verantwortlichen der Kommissionen für Verkauf und Qualitätskontrolle der UCKAM in Veracruz, wurde der Kaffee Tierra Limpia in der Rösterei „Mezcla de Sueños“ in der Stadt Coscomatepec de Bravo geröstet. Die Veränderung in der Röstung verbessert den Prozess, da eine angemessene Zeit zur Mischung der Bohnen von jedem einzelnen Produzenten und Produzentin der UCKAM gegeben wurde, was die Attribute, Essenzen und das Aroma der Bohne dieser Ernte 2020 ausmachen.

BAUERSCHULE KOLPING

Fortín de las Flores, Veracruz, 28. Oktober 2020. Es fand das dritte Bildungstreffen der Bauernschule Kolping statt, bei dem auf eine theoretisch-praktische Art und Weise die folgenden Themen bearbeitet wurden: Solidarische Wirtschaft, Morphologie, vegetarische Ernährung und landwirtschaftliche Praktiken. Ziel ist es, den Schüler*innen grundlegende Werkzeuge zur Stärkung ihrer gemeinschaftlichen Prozesse und technisches Wissen zur Verbesserung ihrer produktiven gemeinsamen Projekte in verschiedenen Regionen in Altas Montañas in Veracruz an die Hand zu geben.



México

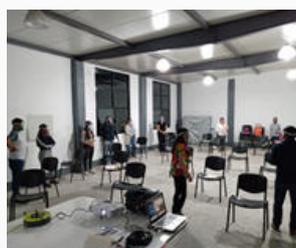
WEITERBILDUNG LEITUNG DER UCKAM KOLPING

Córdoba, 28. Oktober 2020.
Vertreter*innen der
Gemeinden Alta Luz del
Catillo, Ixcatla und Tenejapa,
welche die
Kaffeebauernunion Kolping
formen, besuchten das
Kaffeemuseum mit dem Ziel,
ihr
Wissen zu erweitern und die
Bedeutung im produktiven,
geschichtlichen und
kulturellen Prozess des
Kaffees herauszustellen.



SENSIBILISIERUNG GEGENÜBER GEWALT GEGEN FRAUEN

Jurica, Querétaro, 28. Oktober 2020.
Die Kolpingfamilie “Unidos por
María“ gab einen Workshop zur
Sensibilisierung gegenüber Gewalt
gegen Frauen. Es nahmen Frauen
und Männer der Gemeinde und
Kolpingmitglieder*innen teil, welche
typische Anzeichen von Gewalt
erkannten, sowie den Kreislauf
kennenlernen, bei dem sich die
Gewalt breit macht und reproduziert.
Die Anwesenden gingen mit viel
Interesse mehr über das Thema zu
erfahren nach Hause.



México

WORKSHOP BUSINESSPLAN MIT DEM CANVASMODELL

Tuxtla Gutiérrez, Chiapas, 29. Oktober 2020.
Bei diesem Workshop konnten die Teilnehmenden praktisch und konkret eine Idee für ein Business entwickeln. Es wurden die neun Aspekte, welche das Modell Canvas für die Entwicklung eines Unternehmens beschreibt, beleuchtet. Unter Einhaltung der Gesundheitsregeln konnten 12 Personen teilnehmen.



REGIONALE VERSAMMLUNG QUERETARO

Querétaro, Querétaro, 29. Oktober 2020.
Der Regionalvorstand und der Vorstand der Kolpingfamilien in Queretaro organisierten ihre regionale Versammlung, bei der Fortschritte und Herausforderungen der Region vorgestellt wurden, sowie die Limitierungen, welche dieses Jahr den persönlichen, familiären und gemeinschaftlichen Bereich einschränkten. Unter Hygienemaßnahmen wurde ein Bewusstsein geschaffen, das Wert zu schätzen, was man hat und was man haben konnte. Mit diesem Geist bestätigte man weiter zu träumen und zu arbeiten.



México

FELDPRAKTIKEN IN DER BAUERNSCHULE



Capulapa, Huatusco, Veracruz, 29. Oktober 2020. Es wurden Schüler*innen empfangen, um mit ihnen Wissen, organisiertes Arbeiten und Ziele zu teilen. Es wurde in der Technik der Kreuzung von Obstbäumen gearbeitet, um eine größere Produktion zu haben. Außerdem wurde das nachhaltige Modell präsentiert, welchem die Kooperative La Gruta del Rio Jamapa S.A. folgt, sowie das Speichern von Regenwasser in der Zisterne für den gemeinsamen Gebrauch, die Nutzung von einem selbstgemachten Biodünger, Viehzucht zur Unterstützung von Familien, der Gebrauch der Exkremente des Viehs zur Herstellung von ökologischem Dünger und die Nutzung von Fotovoltaikzellen zur Produktion von elektrischer Energie. Es wurden die Grundpfeiler der Arbeit besprochen: Solidarische Wirtschaft, Morphologie, vegetarische Ernährung und landwirtschaftliche Praktiken.

FELDPRAKTIKEN 2 BAUERNSCHULE KOLPING



Alta Luz del Castillo, Veracruz, 30. Oktober 2020. Mit der Hilfe des Ingenieurs Ramón Hernández Viveros konnten Fertigkeiten zur Herstellung von ökologischem Dünger aus mineralischem Sulfat und Calcium, sowie kalihaltiger Seife und Löslichkeit von Mikroorganismen des Bergs geteilt werden.



México

TAG DES WELTWEITEN GEBETS KOLPING

Ixhuatlán del Café, Veracruz, 31. Oktober 2020. Kolping Mexiko, Region Veracruz, feierte unter Einhaltung der Abstandsregelungen und von Zuhause aus den weltweiten Gebetstag Kolping, dieses Jahr mit unseren Brüdern und Schwestern in Kenia. Wir fügten unsere Tradition des Día de Muertos (Tag des Todes) hinzu, bei dem wir unseren geliebten Verstorbenen, die bereits bei Gott sind, gedenken.



KURS KÜCHE: TAMALES GOURMET

Mexiko Stadt, 31. Oktober 2020. Die Teilnehmenden lernten in diesem Kurs Schritt für Schritt und gemäß Rezept, Masse für Tamales oaxaqueños, chiapanecos und aus Maisblättern zuzubereiten. Der Lehrer zeigte ihnen, wie man verschiedene Varianten zubereitet, sowie mit Kürbisblüte, Mandeln, Erdbeere, Käse und Mole, und weitere



México

KURS KÜCHE: CHINESISCHES ESSEN



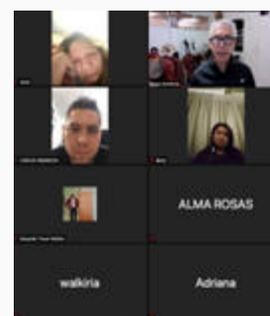
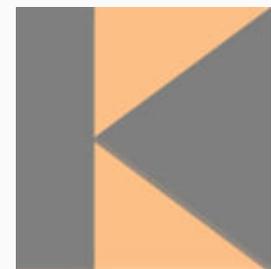
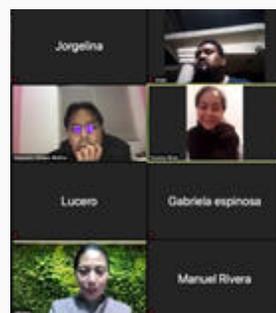
Mexiko Stadt, 7. November 2020.

Bei diesem Workshop, der Teil unserer Kochkurse ist, lernten die Teilnehmenden die Zubereitung von gebratenem Reis, süß-saurem Schwein, Chop Suey und Frühlingsrollen.

START DES VIRTUELLEN WORKSHOPS ZUR KOMMERZIALISIERUNG ÜBER FACEBOOK

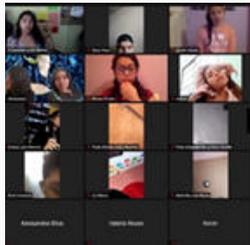
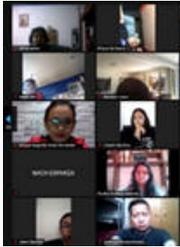
Mexiko, 9. November 2020.

Es begann die zweite Phase des Workshops, der Unternehmer*innen unterstützen soll, ihre Produkte und/oder Dienstleistungen über soziale Medien anzubieten, und ihr Wissen, was dieser Prozess alles beinhaltet, zu komplementieren. Im Moment nehmen 23 Personen aus Mexiko Stadt, Chiapas, Puebla, Veracruz und Mexiko D.F. teil.



México

DIE JUGENDLICHEN FÜHREN IHRE AUSBILDUNG IN DER 14. GENERATION WEITER



Mexiko Stadt, 10. November 2020.
Vor einem Monat begannen die Jugendlichen ihren Ausbildungsprozess und während dieser Zeit, trotz der Umstände und Schwierigkeiten, die auftauchen, schlugen sie einen neuen Weg ein, mit Hingabe, Verbindlichkeit und Anstrengung. Bei dieser Ausbildung lernen sie einen Beruf in Bäckerei/ Konditorei oder Servicekraft/ Barista, sie entwickeln ein soziales und solidarisches Unternehmen und erhalten Begleitung beim Eintritt in den Arbeitsmarkt.

RUHE IN FRIEDEN

Querétaro, Querétaro, 12. November 2020.

“Wir trauern um Arnulfo Ragoitia, Vater unseres nationalen Beraters Saúl Ragoitia Vega.“ Kommt, gesegnet im Namen meines Vaters, weil ich Hunger hatte und du mir nicht nur zu Essen gabst, sondern deine Söhne und Töchter auf den Weg brachtest, damit niemand Hunger leiden musste, auch keinen Durst und niemandem fehlte es an einem Ort, wo sie in Würde leben konnten. Komm ins Königreich der Liebe, für dich habe ich es seit Anbeginn der Zeit bereitgemacht.



México

4. WOKRSHOP IN KONDITOREI UND BÄCKEREI: KÄSEKUCHEN UND PAN DE MUERTO

Querétaro, Querétaro, 11. Und 12. November 2020.

Die Kolpingfamilie "Unidos por María" aus der Region Querétaro organisierte den 4. Workshop. Bei dieser Gelegenheit nahmen 11 Personen teil, die lernten, Käsekuchen und Pan de Muerto zuzubereiten.

BEGINN DER WEITERBILDUNG FÜR DEN WETTBEWERB UM EIN STARTKAPITAL

Mexiko Stadt, 13. November 2020.

Diese Weiterbildung erhalten die Absolvent*innen des Programms „Jugendliche werden für die Arbeit ausgebildet“. Ziel ist die Unterstützung der Jugendlichen durch Ausbildung und Begleitung, um präziser produktive Projekte zu formulieren, mit denen sie bessere Bedingungen für ihre Unternehmen definieren können.



México

KURS KÜCHE: ESSEN AUS MICHUACAN, CARNITAS

Mexiko Stadt, 14. November 2020.

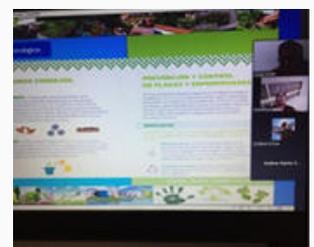
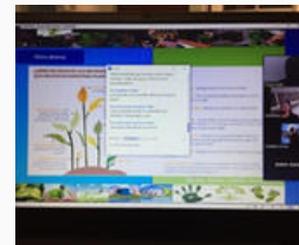
Während dieses Kurses bereiteten die Teilnehmenden Carnitas im Stil Hidalgo und Michoacán zu, welches zwei komplett unterschiedliche Rezepte sind. Außerdem wurde ihnen gezeigt, die richtigen Proportionen für das Fleisch zu definieren, die Qualität der Produkte zu bewahren, die Mengen für die Rezepte und die Preise für den Verkauf anzupassen. Sie bereiteten Soßen und eingelegte Chiles zu, um das Gericht zu verfeinern.



WORKSHOP ZUM BAU VON URBANEN GÄRTEN

Mexiko Stadt, 14. November 2020.

Via Zoom war das Ziel des Kurses, dass die Teilnehmenden ihren eigenen urbanen Garten planen und bauen können, der an ihre Bedürfnisse angepasst ist, an den geringen Raum, der in der Stadt zur Verfügung steht, adaptiert ist und dass der Großteil der Materialien für dieses Projekt recyclebare Dinge sind. Dieser Workshop ist Teil unserer Kurse für urbane Gärten.



México

WEITERBILDUNG IN TRADITIONELLER MEDIZIN

Fortín de las Flores, Veracruz, 14. November 2020.
Unser Lehrer José Luis Vázquez vom universitären Programm für traditionelle Medizin für Therapeut*innen und Naturkundler*innen von der Autonomen Universität Chapingo leitete diesen Workshop, bei dem mehrere traditionelle Ärztinnen aus der Region Altas Montañas de Veracruz teilnahmen.



WOKRHSOP FÜR WURSTWAREN

Tuxtla Gutiérrez, Chiapas, 14. November 2020.
Bei diesem Kurs lernten die Teilnehmenden die Zubereitung von Chorizo und Butifarra, was ihnen ein Extra-Einkommen für die Familie erlaubt.



México

KRÄUTERKUNDE: HERSTELLUNG VON SHAMPOO

Mexiko Stadt, 15. November 2020.

Die Teilnehmenden lernten den Gebrauch von natürlichen Stoffen für die Herstellung von Shampoo nach ihrem eigenen Geschmack. Es wurden Inhaltsstoffe wie Aloe, Pflanzensaft, Minze, Samen und Öle verwendet. Außerdem lernten sie, die Mengen einzuschätzen.



ERSTES REGIONALES TREFFEN FÜR SOLIDARISCHE WIRTSCHAFT 2020

Huatusco, Veracruz, 15.- 17. November 2020.

Es versammelten sich verschiedene Produzent*innen und Handwerker*innen im Bundesstaat Veracruz mit dem Ziel, einen Versammlungsraum zu schaffen, in dem über persönliche, kollektive, organisierte Arbeit, sowie solidarische Wirtschaft und fairen Handel gesprochen wurde. Es wurde Wissen ausgetauscht, um Gelerntes und praktische Erfahrungen im gemeinsamen Handeln zu stärken.



México



KURS BÄCKEREI: ZUBEREITUNG VON MINI KUCHEN AUS FONDANT

Mexiko Stadt, 17. November 2020.
Bei diesem Kurs lernten die Teilnehmenden Kuchen mit drei verschiedenen Arten von Dekoration und Geschmack zu backen. Das ist ideal, um das eigene Geschäft zu verbessern oder eines aufzubauen

KURS: THERAPEUT*INNEN IN KRÄUTERKUNDE

Tehuacán, Puebla, 18. November 2020.
Es wurden 17 Personen als Therapeut*innen in Kräuterkunde ausgebildet, die Teil der traditionellen Medizin ist, um sie zu befähigen, ein eigenes Unternehmen zu eröffnen und Einkommen für die Familie zu haben, und um die Gesundheit in ihren Gemeinden zu unterstützen. Sie gründeten den „Solidarischen Zirkel der Therapeuten“, in welchem sieben Gemeinden dabei sind (Tepanco, Coyomeapan, Coapan, Zapotitlán, Ajalpan Tehuacan, Chilac, Yehualtepec). Das soll dabei helfen, Wissen, Techniken und Werkzeuge für ihre Praxen auszutauschen, was das Wachstum von Kolping in der Region Angelopolitana multipliziert. Vielen Dank unserem solidarischen Lehrer Moisés Valerio und dem Organisationsteam von Kolping.



México

WORKSHOP: MARQUESOTE UND KAROTTENKUCHEN



Tuxtla Gutiérrez, Chiapas, 19. November 2020. 16 Personen wurden durch diesen Workshop unterstützt, in welchem sie lernten mit einfachen Techniken Karottenkuchen und Maquesotes zu backen. So können sie ein Geschäft gründen oder sich selbstständig machen durch den Verkauf dieser Produkte.



WOKRSHOP ÜBER KOLLABORATIVES LERNEN

Tuxtla Gutiérrez, Chiapas, 19. und 20. November 2020. Dieser Workshop wurde den Multiplikator*innen der Region Chiapas gegeben. Er wurde von Silvia Pérez und Martín López von Educreando geleitet und beinhaltete verschiedene teilnehmende Techniken beim Lernen, die helfen, eine aktive Teilnahme in Ausbildung und Organisation zu fördern. Es nahmen unter Einhaltung der Hygieneregeln 10 Personen teil.



México

URBANE GÄRTEN: BAUE DEINEN URBANEN GARTEN



Mexiko Stadt, 21 de noviembre de 2020. Ziel des Kurses war es, dass die Teilnehmenden ihren eigenen urbanen Garten planen und bauen können, der an ihre Bedürfnisse angepasst ist, der an den geringen Raum, der in der Stadt zur Verfügung steht, adaptiert ist und dass der Großteil der Materialien für dieses Projekt recyclebare Dinge sind. Dieser Workshop ist Teil unserer Kurse für urbane Gärten.

III SITZUNG DER UCKAM KOLPING:



Fortín de las Flores, Veracruz, 21. November 2020.

25 regionale und lokale Vorstandsmitglieder der UCKAM der Gemeinden Alta Luz del Castillo, Tenejapa und Ixcatla nahmen an dieser Sitzung teil. Die Bereiche Ausbildung, Weiterbildung, Qualitätskontrolle, Nachhaltigkeit, Kommerzialisierung, Marketing, Management und Verwaltung präsentierten ihre Jahresberichte und teilten Fortschritte mit, die sie gemacht hatten.



México

DIÖZESANSITZUNG IN CORDOBA



Córdoba, Veracruz, 19.- 22. November 2020. Virtuell wurde die Diözesansitzung durch Mons. Eduardo Carmona Ortega und Mons. Eduardo Patiño Leal durchgeführt, bei der die theologischen Leitlinien zur Arbeit und Projektion für das nächste Jahr vorgestellt wurden: Gesundheit, Friedensbildung und Wirtschaft. Sie wurden mit einer anhand der Realität analysiert und Herausforderungen aufgezeigt. Beim Thema der solidarischen Wirtschaft luden sie Kolping Mexiko ein, ihre Erfahrung zu Strategien und Prozessen einzubringen.

KURS KONDITOREI: WEIHNACHTSPLÄTZCHEN

Mexiko Stadt, 22. November 2020.

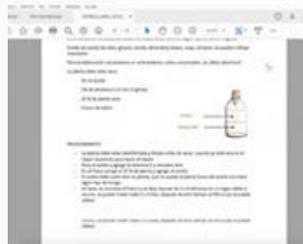
Dieser Kurs ist einer der Kurse im Bereich Konditorei, bei welchem die Teilnehmenden Produkte zubereiten, welche sie in ihren Geschäften oder Unternehmen anbieten können. Sie lernten garabato, diamantes, galleta de chocochip, galletas linzer und galletas de crema de cacahuete. Außerdem wurde ihnen gezeigt, Zutaten zu verändern, um eine größere Variabilität in ihre Produkte zu bringen.



México

KRÄUTERKUNDE: HERSTELLUNG VON TINKTUREN UND OLEATEN

Mexiko Stadt, 22. November 2020.
Während dieses Kurses lernten die Teilnehmenden die Vorteile und Anwendungsbereiche der medizinischen Pflanzen kennen, sowie ihre Vergiftungsrisiken, um die Dosen bei der Herstellung zu kalkulieren. Sie nutzten Pflanzen wie Aloe, Pflanzensaft, Moringa, Fenogreco und Vitamin E.



BAU DES OPERATIVEN JAHRESPLANS 2021

Córdoba, Veracruz, 23. November 2020.
Der Regionalvorstand des Kolpingwerks, die Präsident*innen der Kolpingfamilien, Vorstände der UCKAM, traditionelle Ärztinnen und Umweltpromoter*innen trafen sich, um die erste Etappe des operativen Jahresplans 2021 zu realisieren: Sie definierten Aktionsvorschläge und Strategien, um die Arbeitsprozesse in der Region Veracruz angesichts der Corona Pandemie und der aktuellen Wirtschaftskrise zu stärken und um neue Alternativen aus einer aktiven Solidarität heraus zu planen



México

WORKSHOP: BUSINESSPLAN MIT DEM CANVASMODELL



San Cristóbal de Las Casas, Chiapas, 26. November 2020.

Unter der Teilnahme von zehn Personen wurde der Workshop gegeben. Die Teilnehmenden konnten auf eine kreative, teilnehmende und reflektive Art und Weise, eine innere und äußere Analyse ihres Projekts durchführen. Die Werkzeuge von Canvas eröffnen ihnen ein Panorama der Entwicklung ihrer Unternehmen, egal ob sie bereits existieren oder noch nicht, können sie Schwächen herausarbeiten, an denen sie arbeiten können. Danke an Educreando Chiapas für die Bereitstellung ihrer Einrichtungen.

WORKSHOP: KONSERVEN

Tuxtla Gutiérrez, Chiapas, 27. November 2020.

Bei diesem Workshop lernten sieben Teilnehmerinnen Chiles einzulegen und eine Soße aus Chile de árbol zuzubereiten. Außerdem kalkulierten sie Preise, um einen ungefähren Verkaufswert auf dem Markt berechnen zu können.



México



KURS KONDITOREI: WEIHNACHTSSTAMM

Mexiko Stadt, 27. November 2020.
Die Teilnehmenden lernten ein Basisrezept für die Zubereitung des Biscuits, sowie einige Rezepte für die Zubereitung von verschiedenen Füllungen und Dekorationen.

KURS KÜCHE: WEIHNACHTSESSEN

Mexiko Stadt, 28. November 2020.
Die Teilnehmenden dieses Kurses lernten einen Schweinebraten in einer Sherrysoße, Weihnachtspasta und Fleischbällchen aus Rind zuzubereiten. Das ist eine Option, um die Gerichte in der Weihnachtszeit zum Verkauf in Essenslokalen anzubieten.



México



WORKSHOP ZUM WACHSTUM DER KOLPINGMITGLIEDSCHAFTEN



Fortín de las Flores, Veracruz, 28. November 2020.

Die Multiplikator*innen in Veracruz organisierten diesen Workshop. Es nahm die Gruppe der traditionellen Ärztinnen teil, die bald offiziell Kolpingmitglied wird, sowie einige andere Frauen aus verschiedenen Kolpingfamilien, die bald Teil des Kolpingwerks werden.

WORKSHOP ZUR HERSTELLUNG VON SEIFEN AUF BASIS VON ABFÄLLEN ZUM SCHUTZ DER UMWELT

Tuxtla Gutiérrez, Chiapas, 28. November 2020.
Mit dem Ziel, ökologisches Bewusstsein für mehr Schutz der Umwelt zu schaffen und zu pflegen, gab die Kolpingstiftung Chiapas einen Workshop zur Herstellung von Blockseifen auf Basis von verbranntem Küchenöl, um diesem kontaminierenden Abfall so einen neuen Nutzen zu geben.



México



KURS KONDITOREI: CUPCAKE KUCHEN

Mexiko Stadt, 29. November 2020.
Bei diesem Kurs lernten die Teilnehmenden die Zubereitung von Cupcakes, Pigmentierung, das Bauen von Figuren, Gebrauch von Schlagsahne, etc. um am Ende einen Kuchen wie auf dem Bild zu haben.

REGIONALER WORKSHOP ZU GESCHLECHT UND MÄNNLICHKEIT



Fortín de las Flores, Veracruz, 29. und 30. November 2020.
Unter Leitung des Psychologen Paco Contreras Sánchez fand ein Workshop zum Thema Geschlecht und Männlichkeit statt, um einen Raum des Austauschs und der Reflexion zu diesem Thema zu schaffen. Vor allem ging es um Gewalt gegenüber Frauen und wie Männer Teil der Transformation dieser Gewalt sein können, mit Aktionen und Einstellungen, welche Frieden, Würde und Gleichberechtigung fördern



México

KURS KONDITOREI: WEIHNACHTSKUGELN



Mexiko Stadt, 30. November 2020.
Die Schülerinnen lernten verschiedene Rezepte für Füllungen der Cupcakes, sowie die Form der Kugel auf Schokoladenbasis mit verschiedenen Dekorationen. Dieses Produkt wird ihnen helfen, ein Unternehmen zu starten oder ihres zu verbessern.

AM HORIZONT DIE REALISIERUNG EINES TRAUMS

Querétaro, Querétaro, 10 de November de 2020.
Nach drei Jahren der Arbeit und vielen Sitzungen hat uns die Gemeinderegierung von Querétaro informiert, dass es nur noch wenige onate hin ist, das Projekt Skatepark zu realisieren. Wir sind aufgeregt und können weiter von Nahem das Vorprojekt und die Skizzen beobachten. Damit wird es möglich sein, das Skaten und BMX fahren zu fördern; Aktivitäten, welche die Jugendlichen fern von Süchten und schlechten Angewohnheiten halten. Es ermöglicht ihnen außerdem eine Möglichkeit weiter zu träumen und weiter zu arbeiten.



México

ZWEITES REGIONALES TREFFEN DER SOLIDARISCHEN WIRTSCHAFT 2020



Coscomatepec de Bravo, Veracruz, 1.- 3. Dezember 2020. Mittels Arbeitsgruppen und dem Teilen von Gelerntem und Erfahrungen konnte weiter an Strategien, Aktionen und Prozessen der solidarischen Wirtschaft gearbeitet werden. Es wurde analysiert, wie man den regionalen Raum zum Austausch weiter stärken kann. Unter anderem nahm Barista David aus Ixhuatlán del Café teil, welcher die verschiedenen Arten der Extraktion von Kaffee präsentierte, sowie die Bedeutung mit Kreativität die vielen Möglichkeiten der Endprodukte vielfältig zu gestalten, betonte.



PROGRAMM "JUGENDLICHE WERDEN FÜR DIE ARBEIT AUSGEBILDET"

Mexiko Stadt, 3. Dezember 2020.

Das Programm ist für Jugendliche ausgelegt, welche weder studieren noch arbeiten. In dieser Zeit, in der wir eine sanitäre und wirtschaftliche Krise erleben, hat das Programm einen grundsätzlichen Sinn, denn die Jugendlichen bekommen Werkzeuge, Fähigkeiten und Fertigkeiten an die Hand, um die Krise zu meistern und ihre Situation zu ändern. Während dieser Monate der Arbeit entwickeln sie Techniken in den Bereichen Barista/ Servicekraft oder Bäckerei/ Konditorei; außerdem üben sie Bewerbungsgespräche, die Zusammenstellung der notwendigen Dokumente, wie man eine falsche Arbeit identifiziert und wie man eine Arbeitsstelle nicht wieder verliert. Des Weiteren wird ihnen beigebracht einen eigenen Businessplan zu erstellen, was eine weitere Möglichkeit darstellt, in der Zukunft Einkommen zu haben und die Lebensqualität zu verbessern, ausgehend von einem eigenen sozialen Unternehmen.



México

KURS BÄCKEREI: FORTGESCHRITTEN 1



Mexiko Stadt, 3. Dezember 2020.

Das Modul der traditionellen Bäckerei wurde beendet, bei dem während sechs Einheiten die Teilnehmenden eine große Bandbreite an Rezepten erlernten, sowie die Kosten ihre Produkte zu berechnen, um sie zum Verkauf anbieten und so ihr eigenen Geschäft starten zu können. Bei dieser letzten Einheit lernten sie die Zubereitung von Ojos de Pancha, Apasteladas und Galletas choco chips

VERSAMMLUNG DER PRODUZENT*INNEN IN BEZUG AUF DIE AKTUELLE SITUATION UND BETROFFENHEITEN IN DER CORONA PANDEMIE



Tuxtla Gutiérrez, Chiapas, 3. und 4. Dezember 2020. Die Produzent*innen des solidarischen Tauschmarkts Kolping organisierten ein Treffen zur Analyse der wirtschaftlichen, emotionalen und sozialen Betroffenheit in der Corona Pandemie. Das erlaubte außerdem eine Überprüfung der Aktionen und Arbeitsprozesse zur Anpassung des Arbeitsplans 2021. Es wurden Vereinbarungen und Entscheidungen getroffen, um das Projekt weiterzuführen.



México

SPENDE VON FAHRRÄDERN



Querétaro, Querétaro, 5. Dezember 2020.

Die Kolpingjugend Querétaro, in Bewusstsein der schwierigen Zeit in denen wir uns befinden, suchte einen Weg auf eine andere Art und Weise zu helfen. Dank der Zusammenarbeit mit Fahrradorganisationen konnten wir alte Fahrräder reparieren und sie, nachdem wir sie vollständig überholt hatten, spenden. Außerdem konnten wir einige neue Teile Fahrradfahrer*innen schenken, die uns bestätigten, dass sie in der aktuell schwierigen wirtschaftlichen Situation durch dieses Transportmittel Zeit und Geld sparen



KURS KÜCHE: ZUBEREITUNG VON CHORIZO UND LONGANIZO (WÜRSTE)

Mexiko Stadt, 5. Dezember 2020.

Die Teilnehmenden lernten, Longanizas von Anfang an zuzubereiten. Dafür nutzten sie Schweinefleisch, Chiles und Gewürze. Des Weiteren bereiteten sie grüne Chorizo mit Erdnüssen, Chiles und Schweinefleisch zu. Sie übten die Kombination verschiedener Zutaten, das Mahlen, das Füllen und das Formen des Produkts. Dieser Kurs gehört zu unseren Kochkursen.



México

KURS KONDITOREI: CUPCAKE KUCHEN

Mexiko Stadt, 6. Dezember 2020.

Dieser Kurs war für die Absolvent*innen des Programms „Jugendliche werden für die Arbeit ausgebildet“ im Bereich Bäckerei und Konditorei mit dem Ziel ihre Kenntnisse und Fähigkeiten in diesem Bereich zu erweitern. Die Teilnehmenden erlernten die Zubereitung von Cupcakes, Pigmentierung, das Bauen von Figuren, Gebrauch von Schlagsahnen, etc., um am Ende einen Kuchen mit einem Bild aus Cupcakes zu haben



KURS KONDITOREI: QUICHES

Mexiko Stadt, 7. Dezember 2020.

In diesem Kurs bereiteten die Schüler*innen Rezepte mit Spinat und Speck, Käse, Gemüse und Garnelen mit Chipotle zu. Dieser Kurs ist ideal, um das eigene Geschäft zu verbessern oder einer zu starten.



México

KOLPINGTAGUNG PÄDAGOGIK: LERNEN, VIRTUELL ZU UNTERRICHTEN

Tehuacán, Puebla, 5. und 6. Dezember 2020.

17 Kolpingmitglieder machten ihren ersten Schritt in der Weiterentwicklung ihrer Fähigkeiten mittels digitaler Plattformen und Apps zu unterrichten, um Bildungs- und Ausbildungsangebote im Kontext mit der Pandemie machen zu können. Mit diesem ersten von vier Workshops zertifizieren sie sich nach Kolping Normen in Fähigkeiten und Kompetenzen im virtuellen Raum. Im Februar werden sie ihren Finanzzyklus beginnen und ein Kreis von E-Kolping Mitglieder bilden, der über die digitalen Netzwerke wachsen soll. Ein Dankeschön unseren Lehrern Adrián und Casandra. Die Solidarität wächst: Kolping lebt!



KURS KONDITOREI: STOLLEN UND FRUCHTKUCHEN

Mexiko Stadt, 8. Dezember 2020.

Stollen und Fruchtkuchen sind Nachtische für ein Weihnachtsessen. Die Teilnehmenden lernten diese Produkte zuzubereiten und auf verschiedene Art und Weise zu dekorieren.



México



KURS IN KONDITOREI

Yehualtepec, Puebla, 9. Dezember 2020.

10 Kolpingmitgliederinnen bildeten sich im ABC der Konditorei weiter, um zu lernen, verschiedene Kuchen zu backen. Ziel ist es, diese Kuchen später zu backen und zu verkaufen, um ein zusätzliches Einkommen für die familiären Ausgaben zu haben. Sie lernten die Zubereitung von 3-Milchsorten-Kuchen, Pfannkuchen, Keksen, Käsekuchen mit Früchten, etc. Mit diesem Workshop beginnt der Prozess der Einweihung der Berufs- und Kommerzialisierungsschule der Kolpingfamilie „Santos Apóstoles“. Danke an Cheff Xicotencatl, Ex Schüler des Kolpingcafés, Candelaria Pérez, unserer Gastgeberin und dem Kolpingvorstand der Region Angelopolitana für die Hilfe bei unserem Projekt.



WORKSHOP ZUR REGIONALEN EVALUIERUNG UND OFFIZIELLE AUFNAHMEN 2020

Fortin de las Flores, 9. Dezember 2020.

Im Rahmen der Versammlung zur Evaluierung des Kolpingwerks Veracruz, kamen verschiedene Kolpingfamilien und -gruppen, um dieses komplexe Jahr mit all seinen Erfahrungen und Herausforderungen zu feiern. So wurde die Kolpinggruppe der traditionellen Ärztinnen offiziell Kolpinggruppe und es integrierten sich weitere Verbündete der Kolpingfamilien aus Ixhuatlán del Café und Alta Luz del Castillo, welche sich formal mit der Arbeit des Kolpingwerks Mexiko verbünden.



México

ENDE DES ABITURJAHRGANGS KOLPING



Mexiko Stadt, 9. Dezember 2020.
Trotz dieses schwierigen Jahres, dass sie miterleben mussten, konnten die Jugendlichen ihr Abitur bei Kolping beenden. Sie arbeiteten hart, mit Liebe und Solidarität. Herzlichen Glückwunsch! Mit Ausdauer und Beharrlichkeit gibt es kein Ziel, das man nicht erreichen kann.



WORKSHOP ZUR VORBEREITUNG VON GEFÜLLTEN LENDEN IN PFLAUMENSOÛE

Tuxtla Gutiérrez, Chiapas, 10. Dezember 2020.
Das Weiterbildungszentrum Roberto Zárate gab einen Kurs in der Zubereitung von gefüllten Lenden in Pflaumensoße. Die Teilnehmenden lernten ausgehend vom Preis dieses Gerichts, Verkaufspreise zu kalkulieren, sodass sie ein Familiengeschäft aufbauen können, wenn sie möchten. Die Anwesenden dankten der Kolpingstiftung für die Professionalität ihrer Workshops.



México

KURS KONDITOREI: SCHOKOLADENPRALINEN



Mexiko Stadt, 10. Dezember 2020.
Es wurden verschiedene Füllungen hergestellt, um mit diesen Produkten das eigene Geschäft zu verbessern oder eines zu eröffnen.

JUGENDLICHE BEKOMMEN EIN STARTKAPITEL FÜR IHRE UNTERNEHMEN



Mexiko Stadt, 10. Dezember 2020.
Neun Jugendliche des Programms "Jugendliche werden für die Arbeit ausgebildet" haben erfolgreich den Kurs zum Startkapital beendet. Nach fünf Einheiten bekommen sie Zugang zu einem kleinen Startkapital, das ihnen helfen wird, ihre eigene Ausgangslage zu verbessern und ein soziales Unternehmen zu gründen.



México



KRÄUTERKUNDE: HERSTELLUNG VON BALSAM

Mexiko Stadt, 13. Dezember 2020. Dieser Workshop ist Teil unserer Kurse in Kräuterkunde. Während des Workshops stellten die Teilnehmenden Balsam, Salben und Feuchtigkeitscremes her, welche auf Inhaltsstoffen wie Ringelblume, Moringa, Kokosöl, Vitamin E, etc. aufbauen. Sie lernten die Vorteile, Gebrauch und Anwendungen von Ölen, Butter und Pflanzen für die Pflege der Haut, Cremes, Oleate und Tinkturen kennen.



NATIONALES TREFFEN MIT JUGENDLICHEN ZUR AUSBILDUNG EINER KOLPINGJUGEND IN DER DOMREP.

Am 24. Oktober

wurde dieses Treffen vor dem weltweiten Gebetstag zur Seligsprechung von Adolph Kolping durchgeführt. Es nahmen Jugendliche aus verschiedenen Provinzen teil: La Vega, Puerto Plata, San José de Ocoa, María Trinidad Sánchez, (Cotuí), y Monseñor Nouel (Bonaó). Diese Aktivität trug viele Früchte, da die Teilnahme und Interaktion rege waren. Die Jugendlichen waren enthusiastisch angesichts dessen, dass sie von nun an in Zukunft die Kolpingjugend DomRep sein werden, und zwar in jeder einzelnen Provinz, wo Kolping vertreten ist. Sie möchten sich auf das ganze Land ausweiten, so weit das möglich ist. Bei dieser Gelegenheit wurde ein provisorischer Vorstand der Kolpingjugend DomRep gewählt, der gemeinsam mit dem Nationalvorstand und der Ausbildungsgruppe an der Konsolidierung dieses neuen Verbands und im Allgemeinen mit und für die Jugendlichen arbeiten wird. Die Tagung wurde organisiert und geleitet vom Nationaldirektor, Raúl García Amadis und Carmelo Molina, Vertreter für Weiterbildung. Sie wurden von María Altagracia García, nationaler Schatzmeisterin, Melvin Polanco, nationaler Vertreter für Projekte, Sofia Leonardo, Hausmeisterin und Alberto Mediana, Chauffeur, unterstützt. Der neue Vorstand der Kolpingjugend DomRep wurde mit direkten Stimmen gewählt. Es wurde darauf geachtet, dass die zur Wahl Stehenden offizielle Mitglieder*innen sind und dass sie über ein großes Wissen in der Kolpingarbeit verfügen. Die Jugend besteht aus Menschen zwischen 16 und 30 Jahren. Im Anschluss wurden sie vereidigt und vom nationalen Präsidenten beglückwünscht, der neu gewählte Vorstand für ein Jahr zu sein. Später am Tag wurde die Eucharistie gefeiert für den Weltgebetstag Kolping. Geleitet wurde sie von Padre Lorenzo Vargas in Vertretung unseres nationalen Beraters, der andere Verpflichtungen hatte. An der Feier nahm auch Doctor Eugenio de Jesús teil, Präsident des Vorstands der Kolpingstiftung, sowie Ana Yudy Garcia, ausführende Direktorin. Es wurden Kerzen in Erinnerung an die Seligsprechung angezündet, außerdem wurde um Weltfrieden gebeten.





KURS: KUNDENBETREUUNG FÜR KOLPINGUNTERNEHMER*INNEN

Am 25. Oktober 2020

Waren wir in Monte Plata, um Mitglieder von Kolpingfamilien, die kleine Geschäfte haben, und für interessierte Personen, einen Kurs zu geben.

Dieser Kurs ist Teil des Pakets, das für die Produzent*innen vorbereitet wird und in der Anleitung für die Ausbildung von Unternehmer*innen eingefügt wird. Es wird in Koordination mit den Abteilungen für Ausbildung und Projekte gegeben und soll allen Kolpingunternehmen im Land gebracht werden.



PROJEKTE SCHWEINEZUCHT, GEMEINDE SABANA DUEY, CEVICOS, COTUI

In dieser Gemeinde fanden Besuche bei den Unternehmen statt. Der Beauftragte für Projekte nahm außerdem Zahlungen von Rechnungen entgegen, damit die Menschen ihre Häuser wegen Cornea nicht verlassen mussten. Auf den Bildern sieht man den Besuch der Schweinezucht von Martín Capellán aus der Kolpingfamilie Nuestra Señora de la Altgracia.





PROJEKTE: EIER UND LEGEHENNEN IN EL HIGUERITO DE LA VEGA

Fernando Castillo der Kolpingfamilien Sagrado Corazón de Jesús hat ein sein erfolgreiches Projekt mit Legehennen zur Produktion von Eiern. Er hilft seiner Gemeinde El Higuertito und den angrenzenden Dörfern damit. Er fing mit einer Produktion von 2500 Hühner an, die sich im Laufe der Zeit multipliziert haben.



PROJEKT: HÜHNERZUCHT IN EL CAFÉ, LA VEGA

Luis Antonio Rosario Marte aus der Kolpingfamilie Nuestra Señora del Carmen in El Café, La Vega, arbeitet enthusiastisch an seinem Projekt der Hühnerzucht. Er hat mehr als 2800 Hühner, Anzahl steigend, um seine Produktion Schritt für Schritt zu steigern.





KURS: KUNDENBETREUUNG IN LA LLANADA

Mit Produzent*innen aus verschiedenen Familien und Gemeinden in La Vega wurde dieser Kurs für Kolpingunternehmer*innen und Familienmitglieder, die ein Geschäft eröffnen möchten, durchgeführt. Melvin Polanco, Projektbeauftragter, motivierte und koordinierte gemeinsam mit dem Bildungsbeauftragten diese Aktivität, welche Teil des Programms der Ausbildung in Unternehmertum ist. Die Teilnehmenden fanden den Kurs sehr gut und sie konnten alle nützliche Dinge daraus mitnehmen und bestätigten ihren Willen, das Gelernte im Alltag anzuwenden.



TREFFEN MIT DER KOLPINGFAMILIE SALOME URE A IN DEN STRAßEN VON GUACO, LA VEGA

Um den Gruppenzusammenhalt der Familie zu stärken, wurde eine Serie an Besuchen in dieser Gruppe durchgeführt. Es fanden Gesprächsrunden zu den folgenden Themen statt: Menschliche Beziehungen und Konfliktmanagement, Soziale und Gemeinschaftliche Leitung, Wissen über und Umgang mit Emotionen und dem sozialen Kompromiss und Zufälle.





REGIONALES TREFFEN MIT VORSTÄNDEN DER KOLPINGFAMILIEN AUS PUERTO PLATA

Mit dem Ziel, Aktionen und Aktivitäten für die nächsten Monate in den Gemeinden zu planen und damit die Kolpingfamilien gemeinsam mit den Bewohner*innen teilnehmen, wurde dieses Treffen organisiert. Außerdem wurde ein Bestattungsplan präsentiert, der kommendes Jahr eingeführt wird und von allen für zukünftigen Erfolg unterstützt werden sollte.



KURS: KUNDENBETREUUNG FÜR KOLPINGUNTERNEHMER*INNEN

In der Gemeinde Jayaco El 101 wurde dieser Kurs durchgeführt mit Personen, die kleine Projekte haben oder gerne Werkzeuge an die Hand bekommen möchten, um den eigenen Service zu verbessern. Dieser Kurs wurde vom Beauftragten für Projekte Melvin Polanco gemeinsam mit dem Beauftragten für Bildung Carmelo Molina durchgeführt. Es nahmen auch Jugendliche der Gemeinde teil, die von den Mitglieder*innen eingeladen wurden.





REGIONALES TREFFEN MIT FAMILIENVORSTÄNDEN AUS LA VEGA



Mit der gleichen Thematik wie bei allen regionalen Treffen, feierten wir in La Vega diese Aktivität mit den Präsident*innen, Schatzmeister*innen und Sekretär*innen aus jeder Familie der Region. Die Hygienebestimmungen wurden eingehalten und mit der kleinstmöglichen Anzahl von anwesenden Personen die Gesundheit aller Anwesenden geschützt. Es wurde hier über die Aktionen im nächsten Jahr gesprochen, der Bestattungsplan vorgestellt und berichtet, wie die Aktivitäten zur Konfirmation der Kolpingjugend laufen.



KURS: KUNDENBETREUUNG IN EL CAFÉ, LA VEGA

Die Mitglieder dieser Kolpingfamilien aus Joa und El Café in La Vega nahmen sehr interessiert an dem Kurs teil. In der Region gibt es viele Unternehmer*innen, welche die Kenntnisse brauchen. Einige Mitglieder*innen, die den Kurs bereits gemacht hatten, motivierten ihre Kolleg*innen, auch daran teilzunehmen und so wurde der Kurs durch Melvin Polanco, Beauftragtem für Projekte, durchgeführt.





GESPRÄCHSRUNDE MENSCHLICHE BEZIEHUNGEN UND KONFLIKTMANAGEMENT MIT DER KOLPINGFAMILIE SALOME URE A IN LA VEGA

Am 13. November wurde diese Gesprächsrunde durchgeführt und von den Anwesenden als Anlass für viele Gespräche genommen.



PROMOTIONSARBEIT DER KOLPINGJUGEND IN PUERTO PLATA

Da wir eine Kolpingjugend formen möchten, haben wir ein großes Team, bestehend aus Jugendlichen, Nationalvorstand und Ausbildungsvorstand, die daran arbeiten, eine große Anzahl an jugendlichen Mitglieder zu gewinnen, die sich gut in der Kolpingphilosophie auskennen.





REGIONALES TREFFEN CEVICO UND MONTE PLATA

Dieses Treffen fand am 14. November in der Stadt Cevico unter Teilnahme der Vertretungen der Kolpingfamilien der Region statt.



KOLPINGFAMILIE SALOME URE A AUS LA VEGA

Dieses war das dritte Treffen, bei dem die Statuten kontrolliert wurden und an der Wahl eines neuen Vorstands der Familie gearbeitet wurde.





REGIONALES TREFFEN MIT VORSTÄNDEN IN BONAÓ



TREFFEN MIT JUGENDLICHEN IN CEVICO UND HATO SAN PEDRO

Zwei neue Treffen mit Jugendlichen aus verschiedenen Gemeinden und verschiedenen Altersstufen fanden in Cevicos, Cotuí und in Hato San Pedro, Boya, Monte Plata, statt. Die Vorstände von Kolping DomRep und der Kolpingjugend DomRep führten das Treffen an. In Hato San Pedro wurde auch ein Vorstand für die Region gewählt.



Costa Rica



WELTGEBETSTAG KOLPING 2020



Dieses Jahr wurde die Eucharistie zur Feier des Weltgebetstags Kolping in der Kathedrale von Pérez Zeledón gefeiert. Es nahmen circa 70 Mitglieder*innen aus verschiedenen Kolpingfamilien teil, die unter Einhaltung der Hygieneregeln teilnahmen. Nach dem Gottesdienst wurde jeder Person ein kleines Mittagessenspaket mit einem Saft, Keksen, Früchten und Süßigkeiten überreicht. Wir danken der Diözese für die Unterstützung, Vater Luis, Priester der Pfarrgemeinde, der Pfarrgemeinde, welche den Gottesdienst auf Facebook Live übertrug und Radio Sinaí, welches auch live übertrug, damit die Menschen dem Event von Zuhause aus folgen konnten.

ÖFFNUNG DES PZ MERCADO VERDE (GRÜNER MARKT)

Am Freitag, 27. November, wurde der PZ Mercado Verde eröffnet, mit einer kleinen Feier und unter Anwesenheit verschiedener Persönlichkeiten: Lic. Roger Montero Solís, regionaler Direktor des Ministeriums für Landwirtschaft und Vieh (MAG); Ingenieur Roberto Chacón Montero vom MAG; Renato Alvarado Rivera, Minister vom MAG und Wilberth Morales Cordero, Manager der Zuckerrohrkammer. Das Projekt wurde von dem MAG, der Zuckerrohrkammer und Kolping Costa Rica vorangetrieben. Jeden Freitag haben nun 21 Unternehmen aus den Bereichen Kaffee, Gemüse, Früchte, Eier, Käse, Bohnen, Putzprodukte, Geschenkverpackungen, Farbe, Kleidung, Technologie, Zierpflanzen, Bäckerei, Konditorei und noch mehr die Chance, ihre Produkte anzubieten.



Costa Rica



PRÄSENZBETREUUNG KOLPINGFAMILIEN

Während des letzten Trimesters konnte die präsenzielle Unterstützung der Kolpingfamilien und -gruppen wieder aufgenommen werden. Es wurde in familiären Dingen, spirituellen, psychologischen und wirtschaftlichen Nöten geholfen. Die Ergebnisse sind sehr zufriedenstellend, die Menschen zeigten sich dankbar, dass sie wahrgenommen werden, sich ausdrücken dürfen und gegenseitig geholfen wird. Im Dezember wurde die Telefonberatung mit Fray Rafael und dem Kolpingbüro wieder eröffnet.

Costa Rica hat 4.999.000 Einwohner und es wurden 150.947 positive Tests auf COVID-19 durchgeführt (3,02% der Bevölkerung); 112.622 (75%) sind genesen, 1.845 (1,3%) sind gestorben und 36.430 Fälle (24%) sind aktiv. Im Kanton Pérez Zeledón, eine ländliche Region, in der Kolping aktiv ist, wohnen 142.674 Menschen und es wurden 1.677 Fälle (1,17%) ermittelt. Es sind 406 (24%) genesen, 32 (1,9%) gestorben und 1.239 Fälle (74%) aktiv. Das Virus breitet sich in den letzten Tagen in Richtung ländlicher Gebiete aus.



MEINE ERSTEN SPUREN

Das Subsystem Kindheit und Jugend bildete in den letzten Monaten via WhatsApp schwangere Frauen und junge Mütter weiter, die in Armut leben und Familienoberhaupt sind. Es wurden auch eine Krippe, Nahrung und Babykleidung überbracht, sowie Pflegeprodukte für die Mütter nach der Schwangerschaft. Dieses Projekt hilft ihnen, eine schwierige Zeit begleitet zu überbrücken, in der sie mit komplizierten Situationen, unter anderem intrafamiliäre Gewalt, umgehen müssen.



Costa Rica

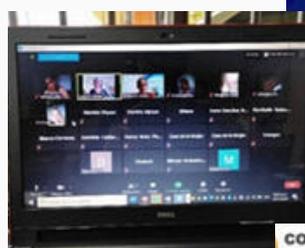


ZERSTÖRUNG VON VERKEHRSWEGEN AUFGRUND STARKEN REGENS



Die Regenfälle in diesem Winter haben Kilometer der Straßen und Brücken in Costa Rica zerstört. Mehr als 1.500 Familien befinden sich in Notunterkünften, da ihre Häuser überschwemmt oder zerstört sind. Der Regen hat die Kaffeeernte negativ beeinflusst, sowie die Produktion der verschiedenen Gemüsesorten, Samen und Nahrungsmittel. Diese Situation summierte sich auf die instabile politische, wirtschaftliche und soziale Lage, welche das Land im Moment erlebt. In den letzten Monaten wurde in den Straßen demonstriert, um Druck auf die Regierung auszuüben, Entscheidungen für eine Reaktivierung der Wirtschaft zu treffen, das Stoppen der Steuerhinterziehung anzugehen, die Verhinderung von Neuverschuldung mithilfe des Internationalen Währungsfonds zu beschließen und weitere Themen.

INTERNATIONALER TAG GEGEN GEWALT



Am 25. November wurde virtuell mit verschiedenen Konversationen und Präsentationen vom Lokalen Netzwerk der Betreuung und Prävention von Gewalt und vom Nationalen Institut der Frauen der Internationale Tage gegen Gewalt (an Frauen) gefeiert. Von Kolping aus unterstützten wir sie mit dem Thema „Meine Hoffnung weben“, was Fähigkeiten und Werkzeuge zur Überwindung und Verschwesterung zwischen den Frauen stärken soll.

Costa Rica

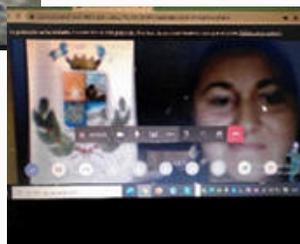
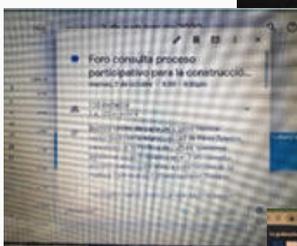
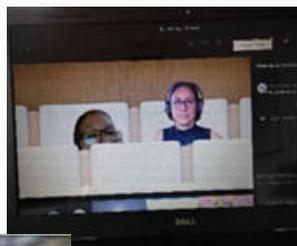
ADVENT: ZEIT DER HOFFNUNG

Die Kolpingfamilien bereiteten ihren Advent mit viel Hoffnung vor. Der Kranz ist ein zentrales Symbol, das an einem speziellen Ort im Haus platziert wird. Die Familie betet und hofft jeden Sonntag, um eine weitere Kerze anzuzünden, was das Kommen von Weihnachten und die Hoffnung, den Glauben und die Güte näher bringt, denn alles ist möglich mittels der Liebe und der Arbeit. Die Grundstimmung in diesem Jahr ist die Isolation, daher feiert jede*r im Haus und vielleicht wird es mehr Videoanrufe als jemals zuvor geben. So zeigt der Mensch, dass er unglaublich flexibel ist und sich an fast alles anpassen kann. Frohe Weihnachten und ein besseres Jahr 2021!



BAU EINE KULTURPOLITIK IN PÉREZ ZELEDÓN

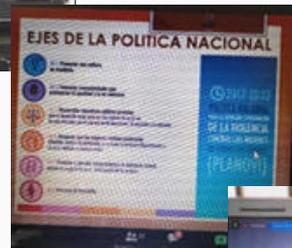
Kolping hat das Vergnügen am Bau einer Kulturpolitik im Kanton Pérez Zeledón teilzunehmen. Dieser Prozess wird virtuell durchgeführt und vom Büro für Kulturmanagement geleitet. Unterstützt wird es von Institutionen, Teilen der Zivilgesellschaft, des Markts, des Tourismussektors, Schauspieler*innen und Kulturmanager*innen. Das repräsentiert einen großen Fortschritt, da die Meinungen verschiedener Gruppen, welche in der Kultur und Kunst aktiv sind, aber wenige Mittel, Unterstützung und Verbreitung haben, beachtet werden. Es wird erwartet, dass die Politik ihnen Werkzeuge gibt, die helfen, die Kultur und Kunst zu fördern und weiterzuentwickeln auf einem regionalen Niveau und noch weiter.



Costa Rica

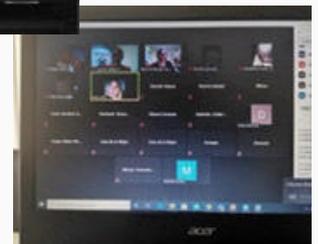
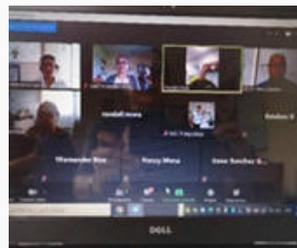
BAU EINER POLITIK GEGEN GEWALT

Das Netzwerk in Pérez Zeledón hat mit Vorbereitungen für den Bau einer Politik zur Betreuung und Prävention der Gewalt gegen Frauen im Kanton Pérez Zeledón begonnen. Es ist ein institutionelles Werkzeug für die Bevölkerung, das sehr nötig ist bei diesem kantonalen Notfall. Lediglich in den ersten fünf Monaten des Jahres 2020 wurden 2000 Anzeigen registriert, vor allem zwischen April und Mai. In den vergangenen Monaten werden immer mehr Fälle gezählt, aber die Ressourcen immer weiter zurückgeschraubt für eine so nötige multidisziplinäre Herangehensweise.



VIELE VIRTUELLE WEITERBILDUNGEN

Während dieser Monate der Pandemie gab es ein Überangebot an virtuellen Weiterbildungen von Seiten verschiedener Institutionen, Organisationen, Firmen und der katholischen Kirche, unter anderen. Es gab Zugang zu vielen verschiedenen Themen und die Unternehmer*innen von Kolping nutzten das aus, indem sie unter vielen Aktivitäten diejenigen aussuchten, die ihnen den größten Nutzen für sie selbst versprachen und zeitlich, sowie internetabhängig, für sie möglich waren.



Nicaragua

PROMOTION KOLPING SAN MARCOS-CARAZO: 1. OKTOBER 2020

Wir führten die erste Versammlung und Promotion Kolping in der Region San Marcos Carazo durch. Wir stellten einige generelle Punkte unserer Arbeit im Kolpingwerk Nicaragua vor und betonten, dass in diesen Zeiten die Organisation eine Priorität darstellt, da sie den Erfolg zukünftiger Projekte sichert.



ÜBERGABE VON PFLANZENMATERIAL: 2.- 4. OKTOBER 2020



Eine Strategie, die wir verfolgen, um das Wachstum der Produktion und die nachhaltige Einnahme von Einkünften zu sichern und so die Nahrungssicherheit zu garantieren, ist die Motivation, Monokulturen abzubauen und anstatt dessen auf den Familienfinkas verschieden Produkte anzubauen. Außerdem spielt die organische Produktion eine große Rolle, da so die Posten vergrößert werden. Unsere Mitglieder eignen sich die Prozesse an und können so ihre Lebensbedingungen verbessern. Bei dieser Gelegenheit konnten wir eine zweite Übergabe an Pflanzenmaterial organisieren, darunter eine Bananenart. Diese Übergaben fanden in Chontales, Masaya, Carazo, León und Chinandega statt.

Nicaragua



VERSAMMLUNG MIT KIRCHENBERATER – VORSTAND – TECHNISCHEM TEAM: 7. OKTOBER 2020

Bei diesem Treffen wurde das Jahrestreffen der Kolpingfamilien geplant, gute Entscheidungen getroffen und die uneingeschränkte Unterstützung durch unseren Berater anerkannt. Da es ein Treffen in einer Zeit der Pandemie sein wird, müssen die notwendigen Vorkehrungen getroffen werden, um die Ansteckung der Teilnehmenden zu verhindern. Daher werden lediglich zwei Personen aus jeder Kolpingfamilie empfangen.



WELTGEBETSTAG UND JAHRESTREFFEN DER KOLPINGFAMILIEN: 24. OKTOBER 2020

In toller Stimmung und trotz der Umstände, in denen wir uns befinden, konnten wir uns im Gebet mit allen anderen Kolpingwerken weltweit einfinden. Bei diesem 29. Jahrestag der Seligsprechung unseres Gründers gehen unsere Gebete insbesondere an das Kolpingwerk Kenia, das Teil dieser großen Mission des Baus eines Gottesreichs auf der Welt ist. Das können wir nur erreichen, wenn in unseren Organisationen, Ländern und auf der ganzen Welt Einheit und Friede herrscht.



Nicaragua

2.- 18. NOVEMBER 2020



Innerhalb weniger als 15 Tagen wurde unser Land von zwei mächtigen Hurricanes heimgesucht. Am 2. November mit dem Namen ETA und am 16. November mit dem Namen IOTA, hinterließen sie im Land große Zerstörungen in Form von Überschwemmungen, Übertritten von Flüssen, Auswaschungen, Zerstörung von Häusern, Straßen, Brücken, Verlust der Ernte, Verschwundene und Tote. Vor allem an der Karibikküste stoppten die schlechten Nachrichten nicht mehr. Wir waren mit jeder einzelnen unserer Gemeinden in Kontakt und die Hauptinformation in den meisten war der vollkommene Verlust der Bohnen- und Maisernte, die aufgrund des starken Regens nicht überlebten. Wir schätzen den Verlust auf 71% unter allen Kolpingmitglieder*innen, die ausgesät hatten. Wir verloren jedoch keine Leben und keine Wohnhäuser, nur momentane Überschwemmungen, zerstörte Zufahrtswege und Übersättigung der Böden.

ÜBERGABE VON PFLANZENMATERIAL: 20.- 25. NOVEMBER 2020

Wir begannen mit Fahrten zu den betreuten Gemeinden, um ihnen mit den Problemen und Verlusten aufgrund der Hurricanes zu helfen. Gleichzeitig machten wir mit der Übergabe des Pflanzenmaterials zum neuen Aufbau der produktiven Felder weiter. So können unsere Mitglieder und kleinen Produzent*innen die Varietät ihrer Produkte vergrößern. Dieses Mal erhielten sie Papayapflanzen und taiwanische Guayaba. Dieses Material wurde in den verschiedenen Regionen übergeben, die vom Kolpingwerk Nicaragua betreut werden. Es wurden 500 Papayapflanzen und 80 Guayabapflanzen übergeben.



Nicaragua

ERSTES FORMATIVES TREFFEN DER KOLPINGGRUPPE SIEMBRA Y COSECHA (SAAT UND ERNTE): 2. DEZEMBER 2020

Wir begannen mit dem ABC von Kolping Nicaragua, um den Bildungsprozess als Kolpingfamilie der Gruppe Siembra y Cosecha zu beginnen. Diese Gruppe besteht aus Männern und Frauen in verschiedenen Berufen wie Anwalt*innen, Lehrer*innen, Hausfrauen und kleinen Produzent*innen. Wir begannen mit dem Thema „Wir versammeln uns“, mit dem wir die ersten Schritte in unserer ersten Gruppe in Gemeinde San Marcos machten.



WORKSHOP HANDARBEIT IN MANAGUA: 5. DEZEMBER 2020

Es fand ein Workshop in Handarbeiten mit Kolpingmitgliedern in der Region Managua statt. Ziel dieser Aktivität ist es, den Jugendlichen und Erwachsenen Fähigkeiten in Handarbeiten beizubringen, damit sie sie zum Verkauf anbieten können und so ein minimales monatliches wirtschaftliches Einkommen haben.

Nicaragua

WORKSHOP KOLPINGPHILOSOPHIE IN TALPETATE- CHONTALES: 9. DEZEMBER 2020

Wir machten mit der Ausbildung unserer Kolpingfamilien weiter. Bei dieser Gelegenheit sprachen wir über die Thematik Natur, Ziele und Struktur des Kolpingwerks Nicaragua. Wir stärkten das Wissen unserer Kolpingfamilie Sagrado Corazón de Jesús, außerdem besuchten wir die Gemeinde Espíritu Santo und Frau Rosa Olivar, mit der wir bald eine neue Gruppe bilden.



ERSTES BILDUNGSTREFFEN KOLPINGGRUPPE DIVINO NIÑO: 10. DEZEMBER 2020

Wir begannen mit dem Kolping ABC Nicaragua mit der Kolpinggruppe Divino Niño. Diese Gruppe besteht aus Männern und Frauen, die kleine Produzent*innen in der Gemeinde Cobano #2 sind, in der Nähe der Stadt Juigalpa Chontales. Wir begannen mit dem Thema „Wir treffen uns“, mit dem wir den Zusammenhalt dieser ersten Gruppe in dieser Region stärkten. Diese Gruppe arbeitet auf ihren Finkas mit verschiedenen Produkten, da sie an Kursen zum Umgang von Bananenbäumen teilnahmen. Wir besuchten die Felder und begutachteten die Entwicklung dieser Felder, die einige der wenigen waren, welche die Regenfälle überlebten.



Nicaragua

ARBEIT

AM MIKROTUNNEL: 4.- 11. DEZEMBER 2020

Wir arbeiteten weiter am Schutz unseres Mikrotunnels. Wir begannen dieses landwirtschaftliche Projekt mit der Kolpingfamilie San Juan de La Cruz. Dieser Mikrotunnel wird die kleinen Produzent*innen der Region mit gesunden Sämlingen versorgen.



Honduras



WEITERBILDUNG FÜR TECHNISCHES TEAM KOLPING HONDURAS

Das technische Team erhielt eine Weiterbildung in Methoden für die Arbeit mit Jugendlichen der Kolpingfamilien Honduras. Ein Ziel ist die Stärkung der Fähigkeiten des Teams, um die Teilnahme der Jugend mittels spielerischer Methoden zu erhöhen, abgesehen von der Integration zum Bau ihrer eigenen Lebenspläne. Ein zweites Ziel ist eine Identifikation der Teilnehmenden mit Methoden und Werkzeugen für jegliche Jugendarbeit.



MIT QUALITATIV HOCHWERTIGEN BOHNEN UNTERSCHIEDEN SICH DIE LANDWIRTE VON KOLPING HONDURAS

Zufrieden beendeten die Kolpingproduzent*innen der Prozess des Verkaufs auf dem fairen Markt. Zum zweiten Mal in Folge werden aufgrund der Qualität der Bohnen Türen für mehr Landwirt*innen in der nächsten Ernte 2021 geöffnet. Diese Folge hat einen hohen Wert für die Nahrungssicherheit, Arbeitsstellen, Qualitätsprodukte und höhere Einkommen für die Familien der Produzent*innen von Kolping Honduras, welche den lokalen, regionalen und nationalen Markt mit Produkten von insgesamt 63 Feldern beliefern. Während des Prozesses der Kommerzialisierung mittels der Vereinbarung mit der Regionalen Organisation für Landwirtschaft im Osten fanden sich 36 Produzent*innen zusammen, welche die Qualität für den Export erreichten. Insgesamt verkauften sie 93.036 Libras roter Bohnen welche auf L 864,318.00 anstiegen, was \$ 35,700.00 sind, ein höherer Preis als auf dem lokalen Markt.



Honduras



ÜBERGABE VON SOLIDARISCHEM PRODUKTIVEM BONUS FÜR DIE BOHNENSAAT

Mit dem Bündnis von Kolping Honduras und dem Sekretariat für Landwirtschaft und Vieh wurden 50 Pakete für die Saat eines Bohnenfelds verteilt. Die Unterstützung bestand aus einem Quintal Dünger und 60 Libras zertifizierten Bohnensamen für jeden und jede Produzent*in. Das stieg auf über L 125,000.00 an, was \$ 5,163.15 sind. Diese Art Bündnisse haben zum Ziel, die Bedingungen der Ernährungssicherheit zu verbessern und den Kolpinglandwirt*innen die Chance auf bessere Lebensbedingungen für ihre Familien und Gemeinden zu ermöglichen.



TEILNAHME IN REGIONALEN RÄUMEN MIT DER VERBINDUNG ZUM NATIONALEN PLAN



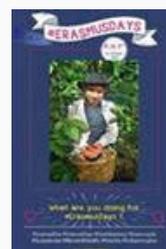
Im Saal von Kolping Honduras fand eine Versammlung statt mit der Teilnahme der präsidentiellen Kommission der Region Nr.11 in Honduras, Bürgermeister*innen, produktiven Sektoren, Unterstützungsinstitutionen für Entwicklung und weitere. Ziel war es, sich zu sozialisieren und der internationalen Kooperative ein Projekt vorzustellen für die Eindämmung von Wasser mittels der Konstruktion von Staudämmen, mit dem Ziel der nachhaltigen Nutzung und dem Blick auf den Schutz der Umwelt. Im Plan der Nation und der Vision des Landes wird die Entwicklung von punktuellen Aktionen im Flussbecken der Flüsse Texiguat und Soledad erwähnt. In diesem Prozess wird Kolping Honduras im Süden des Landes mit eingespannt.

Honduras



TEILNAHME AM EVENT ERASMUS DAYS 2020

Kolping Honduras nahm mit dem Thema „Inklusion von Frauen und Jugendlichen in der Wertekette von Kaffee“ teil. Die Präsentation fand virtuell über eine Ausstellung eines Posters statt, das den Prozess der Aufnahme von Frauen und Jugendlichen in den Prozess der Primärproduktion, Transformation und Kommerzialisierung miteinbezieht. Außerdem wurde eine Präsentation des Werts des Kaffees entwickelt: Das Thema war Barismo, was Methoden des Filterns und der Milchschaumkunst beinhaltet. Kolpingjugendliche, die in diesem Bereich ausgebildet wurden und ein Voluntariat absolvieren präsentierten diese Methoden. Am Schluss der Präsentation schickte Rufino Rodríguez, Direktor von Kolping Honduras, eine Nachricht mit den Worten unseres Seligen Adolph Kolping: „Die aktive Liebe heilt alle Wunden, bloße Worte steigern nur den Schmerz.“



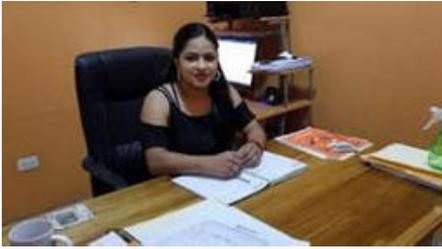
BAU VON SOLIDARISCHER UND SOZIALER WIRTSCHAFT

Die Kolpingfamilie Unión y Acción aus der Gemeinde Vado Ancho in El Paraíso begann ein Unternehmen zum Verkauf von Produkten für den notwendigsten Gebrauch der Bewohner*innen der Region. Diese Initiative ist vor allem für Personen, die für ihre Produkte bis zu zwei Stunden gehen mussten, um zum nächsten Laden zu kommen. In diesem Fall bis in die Nachbarregion San Lucas im Süden des Landes. Abgesehen davon, einen näheren Service bereitzustellen, haben die Produzent*innen die Möglichkeit, ihre Produkte zu einem fairen Preis zu kaufen und zu verkaufen und so eine lokale wirtschaftliche Dynamik aufzubauen, welche den Endkonsument*innen geringere Preise sichert.

Honduras



NEUE ERFAHRUNGEN MIT PRAKTIKANT*INNEN DER UNIVERSITÄTEN



Kolping Honduras öffnet weiterhin seine Türen für Studierende, welche ihren Prozess von Praktika in verschiedenen Bereichen beginnen. Im Moment haben wir folgende Praktikantinnen: Deymi Damari Irías Morazán, Studiengang: Verwaltung in landwirtschaftlichen Firmen, Nationale Autonome Universität Honduras; und Karla Sarahi Vásquez Hernández, Studiengang: Ingenieurin für landwirtschaftliches Management, Universität Martin Lutero der Republik Nicaragua. Die Erwartungen der Studierenden ist es, Fähigkeiten und Fertigkeiten in ihrem Bereich zu entwickeln.

PROJEKT CRECE – EAP ZAMORANO ARBEITET FÜR DIE KONSOLIDIERUNG DER PRODUKTION VON BOHNEN UND LEGEHENNEN



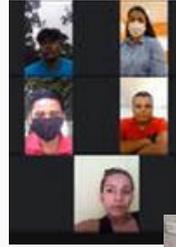
In dieser Periode des Projekts geht der Prozess der Konsolidierung mit den Kolpingfamilien weiter, es werden Bohnensamen produziert mit den Namen Amadeus 77, Tolupan Rojo und Paraisito Mejorado, die gleichen, welche in der Saat in den Gemeinden La Música, Casa Quemada, Obraje und Ocobas genutzt wurden. Bei den Legehennen wurde ein Monitoring und technische Unterstützung durchgeführt. Es wurden gute Resultate erzielt, im Moment haben sie ein Alter von 82 Wochen im Legen. Die Erfahrung und die Nachfrage an Eiern dieser Qualität erlaubt den Begünstigten Nachhaltigkeit und Erhöhung der Anzahl der Hennen zu verzeichnen. Der zuständige Ingenieur bestätigte, dass die Prozesse des Lehrens – Lernens die Ziele erreicht haben, nämlich die Verbesserung der Nahrungssicherheit, Verbesserung der Leistung, Qualität der Produkte und Erhöhung der Einnahmen der Familien.

Honduras



VIDEOKONFERENZ MIT REGIONALEN KOLPINGLEITUNGEN

Überprüfung der Ziele und Indikatoren des Projekts, um das Thema in Bezug auf die Messung der geplanten Ziele in den CCC (Gemeinsame gemeinschaftliche Veränderungen) wieder aufzunehmen und um die Richtlinien für die Formulierung und Präsentation von Vorschlägen jeder Kolpingregion für den Projektkatalog der Diözese Paderborn zu bestimmen.



NAHRUNGSSICHERHEIT IN REGIONEN DES TROCKENEN KORRIDORS

Die Region des trockenen Korridors in Honduras hat hohe Zahlen an Nahrungsunsicherheit, Armut und extremer Armut. Sie haben Schwierigkeiten in der Produktion von grundlegenden Dingen (kleine Saatfelder, wenige und teure Lebensmittel, ...) und mit dem Klimawandel (mit längeren Trockenzeiten und höheren Temperaturen). In dieser Zone befinden sich mehrere Kolpingfamilien, für die ein Teil von gespendeten Bohnen für die Aussaat war. Der Präsident der Region Süden, Baldomero Hernández, drückte Kolping seinen Dank aus: „Ich danke Gott, Kolping International und dem Kolpingwerk Honduras für die freundschaftliche Hand in diesen Zeiten der Pandemie. Mit dem erhaltenen Mais und den Bohnen können wir weiterhin unsere kleinen Felder bestellen. Hoffentlich werden wir eine gute Ernte haben, um unsere Familien ernähren zu können.“ Zum Schluss dankte er außerdem dem ausführenden Direktor und dem technischen Team von Kolping Honduras. Das Foto rechts zeigt die Menge an Bohnen ausgehend von der Saat mit den von Kolping Honduras gespendeten Bohnen.





VERHANDLUNG ÜBER KAFFEE MIT DER DIÖZESE PADERBORN

Um die Marktklinie aktiv zu halten und den Kaffee von Kolping Honduras weiter zu verkaufen, wurden virtuelle Versammlungen mit Vertreter*innen der Diözese Paderborn geführt, gemeinsam mit COCACCAL und dem Kolpingteam. Es wurden Vereinbarungen getroffen, mit denen beide Seiten zufrieden sind und ein exzellenter Preis für den Kaffee erzielt; das wird den Familien der Produzent*innen zu Gute kommen, damit sie ihre Lebensqualität verbessern können.



ORGANISATION EINES REGIONALEN TREFFENS IN LA LODOSA UND ARBEIT AN DEN CCC

Es wurde eine regionale Versammlung in La Lodosa Danlí organisiert, bei der Mitglieder von zehn Kolpinggruppen der Region teilnahmen. Es wurde ein Vorstand gebildet. Das dient dazu, eine bessere Zusammenarbeit zwischen den Kolpinggruppen und dem Kolpingbüro zu schaffen, um die Entwicklung der Familien jeder Gruppe zu unterstützen und eine Kooperative zu entwickeln, welche allen Teilen der Gemeinden der Region und Kolping Honduras zu Gute kommt. Außerdem wurde weiter an den CCC (gemeinsamen gemeinschaftlichen Veränderungen) gearbeitet, einige Aktivitäten und Themen umstrukturiert und mehr Workshops für Frauen, Jugendliche und Produzent*innen der Region hinzugefügt.



Honduras



WEITERBILDUNG ÜBER ORGANISCHE LANDWIRTSCHAFT

Mit dem Ziel wieder ökologisch zu produzieren und mit einer Betonung der Natur, wurde diese Weiterbildung 58 anwesenden Personen aus verschiedenen Kolpinggruppen gegeben. Es wurde über die Herstellung von organischen Produkten in der Region Opatoro, La Paz, Honduras, gesprochen. Gemeinsam stellten sie organische Insektizide und Pilzbekämpfer für den landwirtschaftlichen Gebrauch auf ihren Feldern her. Sie nutzten dafür zugängliche Materialien mit geringem Preis. So erreicht man, dass die Produzent*innen diese ökologischen und naturfreundlichen Praktiken einführen und das Leben schützen. Außerdem produzieren sie zu geringen Kosten und guter Qualität ihre Produkte. Diese Alternative war den meisten der Produzent*innen unbekannt, daher war der Workshop sehr wichtig und eine große Hilfe für alle Anwesenden.



WEITERBILDUNG ÜBER KONSERVIERUNG VON BÖDEN

In der Gemeinde El Recuerdo, unter der Teilnahme von 80 Produzent*innen, wurde dieser Workshop gegeben, um den Produzent*innen neue Kenntnisse und Methoden zur Konservierung der Böden in ihren Finkas an die Hand zu geben. Sie können das Gelernte anwenden und so eine größere Kontrolle über Erosion haben. Dadurch erhöhen sie die Produktivität der Erde mittels der Konstruktion von Terrassen und anschließenden Arbeiten.

Honduras



ARBEIT AM CCC IN PATUCA OLANCHO

Es wurde an den CCC gearbeitet. In Patuca sind die Bürgermeisterämter involviert, Wassergemeinschaften, der produktive Sektor und Leiter*innen von Kolping.

